

Ja!

NEIN!



Energiewende in Rheinland-Pfalz

Angekündigt

- Wirksamer Klimaschutz mit Sonne und Windkraft
- Deutliche CO₂-Reduktion
- "Sonne + Wind schicken keine Rechnung!"
- Versorgungssicherheit bleibt gewahrt
- Beachtung des Landschafts- und Artenschutzes
- "Erneuerbare" Energien seien naturverträglich
- Bürgerbeteiligung und Rechtsstaatlichkeit
- Rücksicht auf Wasserschutzgebiete
- Einnahmen für Land und Gemeinde

Durchgesetzt

- Bislang minimale Wirkung
- Deutschland verfehlt alle Klimaziele
- **Strompreis weltweit am Höchsten**
- Gefahr von Stromausfall steigt ständig
- Natur- und Artenschutz werden geopfert
- **Lärm, Infraschall, nächtliche "Lichtorgel"**
- Planungsfilz, intransparente Genehmigungen
- Wasserschutzgebiete finden keine Beachtung
- **Wertverlust unserer Immobilien auf dem Land**

Klimaschutz als Deckmantel für die Energiegewinnung aus Sonne, Wind und Biomasse. Tatsächlich geht es um viel Geld - Geld, um das wir Bürger betrogen werden. Eine Umverteilung von unten nach oben. Die vermeintlich ‚grüne‘ Politik zerstört Natur, Umwelt und Landschaft!



Und es sollen noch viel mehr werden...

Geht es wirklich noch ums Klima, um Ideologie oder schlicht um Geld?

Inmitten einer Diskussion um CO₂-Reduktion werden in Deutschland bis Ende 2022 alle CO₂ - freien Kernkraftwerke abgeschaltet. Als Ersatz bleiben Kohlekraftwerke mit ihrem immensen CO₂ -Ausstoß im Einsatz und belasten das Klima mit jährlich 50 Millionen Tonnen CO₂ mehr. Die Versorgungssicherheit steht auf dem Spiel und Speichertechnologie industrieller Größenordnung ist noch lange nicht in Sicht.

Damit nicht genug, jetzt soll es mit einer sogenannten „grünen“ Superministerin Anne Spiegel erst richtig losgehen. Eine Verdoppelung der Windräder, eine Verdreifachung der riesigen Photovoltaik-Flächen statt wertvolles Ackerland. Natur-, Arten-, Landschafts- und Lärmschutz kommen bei dieser Energiepolitik unter die Räder. Aus Erholungsgebieten für uns und geplagte Städter werden Industrieparks. Sollen wir einer grünen Superministerin Anne Spiegel vertrauen, die nicht dafür bekannt ist, rechtmäßiges Handeln zum Grundsatz ihrer Amtsführung gemacht zu haben?

Filz und Prozess-Desaster: Lemke, Höfken, Griese – nun weiter so mit Frau Spiegel?

Während Ministerpräsidentin Dreyer das Spielfeld Energiewende den Grünen überließ, blasen diese seit Jahren zum Sturm auf Natur, Landschaften und auf uns



Mit der Energiewende wurde unser Rheinland-Pfalz Opfer einer verfehlten Politik. Größtes Opfer: die einstige Vorzeigelandschaft Hunsrück!

Menschen. Ohne sinnvollen Plan propagieren sie den Ausbau der Windkraft - gegen den Willen vieler in der Landbevölkerung.

Wer die Grünen stoppt, gibt Rheinland-Pfalz eine Chance!

Sie schaffen Fakten und hoffen auf die Vergesslichkeit der Wähler.



Vom wertvollen Lebensraum zum Industriepark Heute, mit fast 1.800 Windkraftanlagen, zeigt RLP, wie Landschaft zerstört wird, wenn die erfolglose „Energiewende“ mit der Brechstange durchgesetzt wird.

Ein Weiter so dürfen wir nicht zulassen - Keine Stimme für die Grünen!

